

Pfeifen, Singen, Klatschen, Umhergehen – in diesem Gottesdienst erlaubt

Zweiter Gottesdienst für Menschen mit und ohne Demenz am Sonntag in Laichingen

LAICHINGEN (sz) - Die Laichinger Demenz-Initiative lädt am kommenden Sonntag zu ihrem zweiten ökumenischen Gottesdienst für Menschen mit und ohne Demenz ein. Warum dieses Angebot wichtig ist.

Menschen mit Demenz hätten trotz nachlassendem Gedächtnis einen reichhaltigen Schatz von Erinnerungen an frühere Zeiten, in denen sie zu Hause sind und sich geborgen fühlen, teilt die Demenz-Initiative mit. Dazu gehörten auch religiöse Gefühle und Erfahrungen, an die sie auch in einem fortgeschrittenen Zustand von Demenz noch anknüpfen könnten.

Mit dem ökumenischen Angebot des Gottesdienstes für Menschen mit und ohne Demenz möchte die Demenz-Initiative unter dem Dach des Ortskrankenpflegevereins Laichingen Alb (OKV) dazu beitragen, dass Menschen mit Demenz an ihre religiösen Erfahrungen und Gefühle wie Geborgenheit, Zuversicht und Stärkung erinnert werden.

Mit Pfarrer Horst Rauscher werden bekannte Lieder gesungen, Psalmen und Gebete gesprochen, die zum Grundbestand des christlichen Glaubens gehören. Die Ansprachen sind kurz, bildreich und gegenständlich. Der Segen wird persönlich zugesprochen. Dies sei ein sehr berührendes und stärkendes Element des Gottesdienstes.

Die Organisatoren bemühen sich um eine Atmosphäre der Geborgenheit, bei der auch Äußerungen - wie Pfeifen, Singen, Klatschen, Aufstehen und Umhergehen - mitgetragen werden und dazu gehören dürfen.



Etwa 40 Menschen besuchten den ersten Demenz-Gottesdienst in Laichingen im Dezember (Foto).

ARCHIVFOTO

Die Gottesdienstbesucher bleiben während des Gottesdienstes sitzen, damit Menschen im Rollstuhl sich nicht ausgeschlossen fühlen, wenn alle anderen stehen.

Der nächste Gottesdienst findet am **Sonntag, 19. April, um 15 Uhr** in der evangelischen Albanskirche in Laichingen statt. Sie sei durch ihre bewegliche Bestuhlung, ihren barrierefreien Zugang und dem direkt an der Kirche angrenzenden Pavillon Alban Plus gut geeignet. Im Anschluss an den Gottesdienst wird zu einem Zusammensein mit Kaffee, Tee und Hefezopf im Alban Plus eingeladen.

Das Anliegen der Verantwortlichen der Demenz-Initiative ist es, Angehörige und Begleitende einzu-

laden und zu ermutigen, mit ihren von Demenz oder einer anderen Krankheit Betroffenen zu diesen Gottesdiensten zu kommen und ihnen dieses Mit-Erleben zu ermöglichen. Wichtig sei es natürlich auch, dass Angehörige und Begleitende in ihrer schweren Aufgabe gestärkt werden und Zuspruch erfahren.

Der OKV bietet mit seinem OKV-Mobil einen **Abhol- und Heimfahrdienst** an. Dieser muss bis Freitag, 17. April, 11 Uhr in der OKV-Geschäftsstelle (07333 / 9539427) angemeldet werden. Ansprechpartner sind Pfarrer Horst Rauscher (07333 / 924199) und Heike Steißlinger (07333 / 947721).

